Öffentliche Stadtführungen 2018

Stadtrundgang durch Metzingen

Sie wollen die Geschichte Metzingens kennen lernen? Dann ist dieser Stadtrundgang genau das Richtige für Sie. Die Führung geht durch das Zentrum der Sieben-Keltern-Stadt. Sie kommen an der Martinskirche, dem Rathaus, den Sieben Keltern und anderen wichtigen Baudenkmälern der Stadt vorbei. Sie erhalten einen Eindruck von den Plätzen der Stadt. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit zu einem Blick auf Metzingen von oben.

Termine: Mittwoch, 6. Juni 2018, 17.00 Uhr, Freitag, 28. September 2018, 16.00 Uhr

Treffpunkt: Vor dem Rathaus Unkostenbeitrag: 5 €

Ein Gang über den Alten und den Neuen Friedhof

Auf dem Alten und dem Neuen Friedhof an der Mühlwiesenstraße befinden sich zahlreiche Grabstätten von Persönlichkeiten und Familien, die einst eine wichtige Rolle in der Stadtgeschichte Metzingens spielten. Auf dem Rundgang werden die Grabstätten ausgewählter Personen und Familien aufgesucht und kurz deren Biographie und Bedeutung für die Geschichte der Stadt vorgestellt.

Termin: Freitag, 15. Juni 2018, 16.00 Uhr Treffpunkt: Am Lindenplatz (Tourist-Info)

Unkostenbeitrag: 5 €

Ortsrundgang durch Neuhausen

Neuhausen stand über Jahrhunderte unter der Herrschaft des Klosters Zwiefalten. Erst 1750 wurde der Ort württembergisch. Auf dem Ortsrundgang lernen Sie jedoch nicht nur einige vom Kloster Zwiefalten hinterlassene Gebäude wie das Schlössle und den Bindhof kennen, sondern auch andere ortsgeschichtlich bedeutende Objekte aus der letzten beiden Jahrhunderten.

Termine: Mittwoch, 4. Juli 2018, 17.00 Uhr Treffpunkt: Am Bindhof in Neuhausen

Unkostenbeitrag: 5 €

Brunnen in Metzingen

Wasser ist für die Menschen ein lebenswichtiges Gut. Deshalb gab es schon immer Brunnen in der Stadt. Seit dem Bau einer modernen Wasserversorgung am Ende des 19. Jahrhunderts dienen die Brunnen allerdings mehr der Zierde als der Wasserversorgung. Gleichwohl sind auch im 20. Jahrhundert neue Brunnen entstanden. Auf dem Rundgang lernen Sie verschiedene Brunnen im Stadtzentrum und ihre Geschichte kennen.

Termine: Mittwoch, 12. September 2018, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Vor dem Rathaus Unkostenbeitrag: 5 €

Metzingen in der Zeit des Nationalsozialismus

Die Jahre 1933 bis 1945 haben auch in Metzingen ihre Spuren hinterlassen. Hier konnten die Nationalsozialisten früh Fuß fassen. Die Stadt war "eine Hochburg der Bewegung", wie es in zeitgenössischen Quellen heißt. Im Zweiten Weltkrieg wurde hier ein Arbeitserziehungslager durch die Gestapo errichtet. Der Rundgang führt sowohl zu den Stätten der Opfer wie auch zu jenen der Täter.

Termin: Freitag, 20. Juli 2018, 16.00 UhrTreffpunkt: Vor dem Rathaus
Unkostenbeitrag: 5 €

Die Führungen dauern etwa eine Stunde. Es führt Stadtarchivar Rolf Bidlingmaier. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 30 Personen begrenzt.

Tickets gibt es in der Tourist-Information am Lindenplatz 07123/925-326.